



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 30

Nummer 13

22. August 2018



Auf zur Bergaer Kirmes 2018 vom 2. bis 9. September

Alle Informationen dazu finden Sie in dieser Zeitung!
Der Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster e.V.
lädt Sie herzlich ein!
Es lohnt sich, dabei zu sein!





R. Berger

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

die Sommerferien sind vorbei und für viele von Ihnen auch die erholsame Urlaubszeit. In den letzten Wochen haben wieder viele Besucher aus nah und fern unsere Stadt besucht und nehmen hoffentlich viele positive Eindrücke mit nach Hause.

Auf Einladung der Bergaer Feuerwehr weilte Anfang August eine Delegation polnischer Kinder und Erwachsener aus der Partnerstadt Sobótka bei uns, um gemeinsam mit Mitgliedern der Bergaer Jugendfeuerwehr die Ferienzeit zu erleben und sich im Wettkampf zu messen. Ich freue mich, dass die Zusammenarbeit der beiden Vereine über viele Jahre engagiert und gewinnbringend gepflegt wird. Am Abschlussabend konnte ich mich selbst von der guten Stimmung und dem freundschaftlichen Verhältnis überzeugen. Herzlichen Dank sage ich allen Organisatoren und Helfern – weiter so!

Nicht vergessen möchte ich auch die Schulanfänger der Stadt Berga/Elster und ihrer Ortsteile, die nun täglich in der wirklich schönen Grundschule in Berga lernen dürfen. Allen Erstklässlern wünsche ich einen guten Start in das Schulleben und eine erlebnisreiche und spannende Schulzeit. Den Schülerinnen und Schülern, die der vergangenen Ferienzeit wehmütig nachblicken, kann ich aus eigener Erfahrung sagen, die nächsten Ferien sind in Sicht, haltet durch!

Sicherlich ist einigen Bergaern nicht entgangen, dass in den letzten Wochen vermehrt Aktivitäten an der Gedenkstätte „Baderberg“ zu beobachten waren. Ich traf mich mit einem Abgesandten des Russischen Generalkonsulats, um diesen den geschichtsträchtigen Ort zu zeigen. Wir tauschten Gedanken aus und entwickelten Ideen zur Aufwertung dieser Stätte. Der derzeitige Zustand der Gedenkstätte hat mich nachdenklich gemacht. Leider ist im Moment – bedingt durch in Auftrag gegebene Suchschachtungen – eine würdige Ruhestätte für die Toten dort nicht gegeben.

Erfreulich für uns alle ist ein absehbares Ende der Baumaßnahmen am Schlossberg. Im Ergebnis der letzten Bauberatung wurde mitgeteilt, dass momentan einer planmäßigen Fertigstellung der Arbeiten nichts entgegensteht. Es ist zu erwarten, dass die Bundesstraße Ende des dritten Quartals wieder befahrbar ist.

Wichtig erscheint mir auch, Sie auf den in dieser Ausgabe abgedruckten Wahlaufdruck hinzuweisen. Ich wünsche mir sehr, dass möglichst viele wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger ernsthaft das Wahlgeschehen verfolgen, unterstützen und mitwirken, einen geeigneten Bürgermeisterkandidaten für unsere Stadt zu gewinnen. Denken Sie bitte daran, dass der Bürgermeister hauptsächlich die Geschicke der Stadt lenkt und beeinflusst und unsere Stadt repräsentiert. Sein Wirken wird maßgeblich die Entwicklung unserer Stadt und der Ortsteile in den nächsten Monaten und Jahren beeinflussen.

Abschließend noch ein Wort zur Situation um das Klubhaus. In den vergangenen Wochen habe ich in Zusammenarbeit mit der Verwaltung eine Vielzahl an Gesprächen geführt, die aus meiner Sicht sehr konstruktiv verliefen. Ich hoffe sehr, dass in naher Zukunft eine abschließende Entscheidung getroffen werden kann.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Bergaer Kirmes steht in den nächsten Wochen an. Vielleicht unterstützen Sie die organisierenden Vereine oder Sie kommen einfach zum Feiern und zum Festumzug vorbei.

Bis dahin verbleibe ich mit vielen guten Wünschen und herzlichen Grüßen

Ihr
Sebastian Neubert
Beigeordneter

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- 31. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 11.09.2018, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

Vorläufige Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Beigeordneten
- Top 2:** Protokoll der Sitzung vom 29.05.2018
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3:** Protokoll der Sitzung vom 26.06.2018
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4:** Wahl eines 2. Beigeordneten
hier: Beratung
- Top 5:** Festsetzung der Besoldung des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Berga/Elster mit Beginn Amtsperiode
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 6:** Bestellung eines neuen Geschäftsführers für die Wohnungsbaugesellschaft Berga/Elster mbH
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 7:** Information zur Inanspruchnahme der Legitimation des Beigeordneten zu Auftragsvergaben
hier: Information
- Top 8:** Standortwechsel Bibliothek
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 9:** 3. Änderung des Vertrages zwischen der Stadt Berga/Elster und der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Greiz e.V. zum Betrieb der Kindertagesstätte „Waldspatzen“
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 10:** Jahresrechnung 2017 der Stadt Berga/Elster
hier: Kenntnisnahme und Beschlussfassung
- Top 11:** Haushalt
- Top 11.1:** Haushaltssatzung 2018
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 11.2:** Finanzplan 2018 – 2021
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 12:** Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 13:** Breitbandausbau
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 14:** Bericht Beigeordneter

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Sebastian Neubert
Beigeordneter

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Berga/Elster

1. In der Stadt Berga/Elster wird am 21.10.2018 ein hauptamtlicher Bürgermeister gewählt.

Zum hauptamtlichen Bürgermeister, der als Beamter auf Zeit auf die Dauer von sechs Jahren gewählt wird, ist jeder Wahlberechtigte im Sinne der §§ 1 und 2 ThürKWG wählbar, der am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet hat. Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, sind unter denselben Bedingungen wahlberechtigt und wählbar wie Deutsche. Nicht wählbar ist, wer am Wahltag das 65. Lebensjahr vollendet hat. Zum hauptamtlichen Bürgermeister kann auch

ein Bewerber gewählt werden, der zur Zeit der Wahl seinen Aufenthalt nicht in der Gemeinde hat.

Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben der Bundesrepublik Deutschland:

Königreich Belgien, Republik Bulgarien, Königreich Dänemark, Republik Estland, Republik Finnland, Französische Republik, Hellenische Republik (Griechenland), Irland, Italienische Republik, Republik Kroatien, Republik Lettland, Republik Litauen, Großherzogtum Luxemburg, Republik Malta, Königreich der Niederlande, Republik Österreich, Republik Polen, Portugiesische Republik, Rumänien, Königreich Schweden, Republik Slowenien, Slowakische Republik, Königreich Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland sowie Republik Zypern.

Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet.

Zum Bürgermeister kann außerdem nicht gewählt werden, wer nicht die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintritt. Darüber hinaus ist zum Bürgermeister nicht wählbar, wer im Übrigen die persönliche Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht besitzt. Jeder Bewerber für das Amt des Bürgermeisters hat für die Zulassung zur Wahl gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Berga/Elster eine schriftliche Erklärung abzugeben, ob er wesentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat; er muss ferner erklären, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte insbesondere beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR einverstanden ist und ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG).

- 1.1 Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, Wählergruppen und Einzelbewerbern eingereicht werden. Zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird hiermit aufgef-

fordert. Jede Partei, jede Wählergruppe oder jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen, der nur einen Bewerber enthalten darf und dem eine Erklärung des Bewerbers nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG beizufügen ist. Der Bewerber darf nur in einem Wahlvorschlag aufgestellt werden; er muss hierzu seine Zustimmung schriftlich erteilen, sofern er Bewerber im Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe ist.

Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen; dem Kennwort kann eine weitere Bezeichnung hinzugefügt werden, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen müssen die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten tragen, die nicht Bewerber des Wahlvorschlags sind. Jede Person darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Bei Mehrfachunterzeichnungen erklärt der Wahlausschuss die Unterzeichnung für ungültig.

In jedem Wahlvorschlag sind ein Beauftragter und ein Stellvertreter zu bezeichnen. Der Beauftragte und sein Stellvertreter müssen wahlberechtigt sein. Fehlt eine Bezeichnung, so gilt der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags als Beauftragter, der zweite als sein Stellvertreter. Ist nur ein Beauftragter und nicht auch der Stellvertreter bezeichnet, dann ist der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags der Stellvertreter. Soweit im Thüringer Kommunalwahlgesetz nichts anderes bestimmt ist, sind nur der Beauftragte und bei seiner Verhinderung sein Stellvertreter berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten. Der Beauftragte und sein Stellvertreter können durch schriftliche Erklärung der Mehrheit der Un-

terzeichner des Wahlvorschlags gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Berga/Elster abberufen und durch andere ersetzt werden.

1.2 Der Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe muss nach dem Muster der Anlage 5 zur Thüringer Kommunalwahlordnung enthalten:

- a) das Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe,
- b) Nachnamen, Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift des Bewerbers,
- c) die Bezeichnung des Beauftragten und seines Stellvertreters,
- d) die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihres Geburtsdatums und ihrer Anschrift.

Dem Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe sind als Anlage beizufügen:

- a) die Erklärungen des Bewerbers nach Anlage 6a zur ThürKWO, dass er seiner Aufnahme als Bewerber in den Wahlvorschlag zustimmt, nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist, ob er mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte einverstanden ist sowie dass ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt,
- b) eine Ausfertigung der Niederschrift nach § 15 Abs. 3 Satz 1 ThürKWG über die nach § 15 Abs. 1 ThürKWG von der Partei oder Wählergruppe durchzuführende Versammlung,
- c) Versicherungen an Eides statt des Versammlungsleiters und zwei weiterer Teilnehmer der Versammlung nach § 15 Abs. 3 Satz 2 ThürKWG,
- d) eine Bescheinigung der Gemeinde seiner Hauptwohnung über die Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 22 zur ThürKWO, wenn die Hauptwohnung nicht in der Gemeinde ist, in der er sich bewirbt.

1.3 Der Wahlvorschlag des Einzelbewerbers muss nach dem Muster der Anlagen 7 und 7a zur ThürKWO den Nachnamen des Bewerbers als Kennwort, den Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf und die Anschrift des Bewerbers sowie unter Angabe des Vor- und Nachnamens, des Geburtsdatums und der Anschrift die Unterschriften von mindestens fünfmal so vielen Wahlberechtigten tragen, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind (insgesamt 80 Unterschriften). Bewirbt sich der bisherige Bürgermeister als Einzelbewerber, sind keine Unterstützungsunterschriften erforderlich.

Dem Wahlvorschlag des Einzelbewerbers ist als Anlage beizufügen:

Die Erklärungen des Bewerbers nach Anlage 6a zur ThürKWO, dass er für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist, ob er mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte einverstanden ist sowie dass ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt.

Zusätzlich ist eine Bescheinigung der Gemeinde seiner Hauptwohnung über die Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 22 zur ThürKWO beizufügen, wenn die Hauptwohnung nicht in der Gemeinde ist, in der er sich bewirbt.

2. Der von einer Partei oder einer Wählergruppe aufgestellte Bewerber muss in einer zu diesem Zweck einberufenen Versammlung von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe in geheimer Abstimmung gewählt werden. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihre Ziele der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Zur Aufstellung eines gemeinsamen Wahlvorschlags ist eine gemeinsame Versammlung aller beteiligten Wahlvorschlagsträger durchzuführen. Der Bewerber kann auch durch eine Versammlung von Delegierten, die von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe aus der Mitte einer vorgenannten Mitgliederversammlung zu diesem Zweck gewählt worden sind, in geheimer Abstimmung gewählt werden.

Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl des Bewerbers, Ort und Zeit der Versammlung, die Form der Einladung sowie die Zahl der Anwesenden ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen. Hierbei haben der Versammlungsleiter und zwei weitere Teilnehmer der Versammlung gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Berga/Elster an Eides statt zu versichern, dass die Wahl in geheimer Abstimmung erfolgt ist, dass jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung vorschlagsberechtigt war und den Bewerbern Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihre Ziele der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Der Wahlleiter ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt insoweit als zuständige Behörde im Sinne des § 156 des Strafgesetzbuches.

3. Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen, die nicht aufgrund eines eigenen einzelnen Wahlvorschlags seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Landkreises Greiz, oder im Stadtrat der Stadt Berga/Elster vertreten sind, müssen neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, zusätzlich von viermal so vielen Wahlberechtigten unterstützt werden wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind (insgesamt 64 Unterschriften).

3.1 Eine Partei oder Wählergruppe, die nur als Wahlvorschlagsträger eines gemeinsamen Wahlvorschlags im Kreistag oder Stadtrat vertreten ist, benötigt bei Einreichung eines eigenen einzelnen Wahlvorschlags neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, zusätzliche Unterstützungsunterschriften von viermal so vielen Wahlberechtigten wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind. Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl in ihrer Gesamtheit im Stadtrat oder im Kreistag aufgrund desselben gemeinsamen Wahlvorschlags ununterbrochen vertreten sind oder wenn einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger mit einem eigenen einzelnen Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften bedürfte, weil der Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Landkreises Greiz oder im Stadtrat der Stadt Berga/Elster vertreten ist.

3.2 Unterstützungsunterschriften sind stets erforderlich, wenn eine Partei oder Wählergruppe mit einem geänderten oder neuen Namen einen Wahlvorschlag einreicht, es sei denn, dass die Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlags (§ 14 Abs. 1 Satz 4 ThürKWG) bereits Bewerber oder Unterzeichner des früheren Wahlvorschlags war.

3.3 Die Wahlberechtigten haben sich zur Leistung von Unterstützungsunterschriften persönlich nach der Einreichung des Wahlvorschlags in eine vom Wahlleiter bei der Stadtverwaltung Berga/Elster bis zum 17.09.2018, 18.00 Uhr, ausgelegte Liste unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihrer Anschrift und ihres Geburtsdatums einzutragen und eine eigenhändige Unterschrift zu leisten. Die Liste zur Leistung von Unterstützungsunterschriften wird vom Wahlleiter der Stadt Berga/Elster mit dem Wahlvorschlag verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlags während der üblichen Dienstzeiten der Stadtverwaltung Berga/Elster, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster

Dienstag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr	14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag	-----	13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.00 Uhr	-----

im Bürgerbüro ausgelegt.

Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass sie wegen Krankheit oder einer körperlichen Beeinträchtigung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum bei der Stadtverwaltung aufzusuchen, erhalten auf Antrag einen Eintragungsschein. Die Eintragung kann in diesem Fall dadurch bewirkt werden, dass die wahlberechtigte Person auf dem Eintragungsschein ihre Unterstützung eines bestimmten Wahlvorschlags erklärt und eine Hilfsperson beauftragt, die Eintragung im Eintragungsraum für sie vorzunehmen; die wahlberechtigte Person hat auf dem Eintragungsschein an Eides statt zu versichern, dass die Voraussetzungen für die Erteilung eines Eintragungsscheins vorliegen.

Von der Leistung von Unterstützungsunterschriften ausgeschlossen sind Bewerber von Wahlvorschlägen für dieselbe

Wahl sowie Wahlberechtigte, die sich für dieselbe Wahl bereits in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben oder einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnet haben. Geleistete Unterschriften können nicht zurückgenommen werden.

- 3.4 Trägt der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers noch nicht die erforderliche Zahl an Unterschriften, so wird dieser Wahlvorschlag ebenfalls vom Wahlleiter der Stadt Berga/Elster mit einer Liste zur Leistung der noch erforderlichen Unterschriften (Anlage 7a zur ThürKWO) verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlages ausgelegt. Die Ausführungen unter 3.3 gelten entsprechend.
4. Die Wahlvorschläge dürfen frühestens nach der Bekanntmachung der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen eingereicht werden. Sie müssen spätestens am 07.09.2018 bis 18.00 Uhr eingereicht sein. Die Wahlvorschläge sind beim Wahlleiter der Stadt Berga/Elster im Rathaus, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster einzureichen. Eingereichte Wahlvorschläge können nur bis zum 07.09.2018 bis 18.00 Uhr durch gemeinsame schriftliche Erklärung des Beauftragten des Wahlvorschlages und der Mehrheit der übrigen Unterzeichner des Wahlvorschlages oder durch schriftliche Erklärung des Einzelbewerbers zurückgenommen werden.
5. Wird nur ein gültiger oder überhaupt kein Wahlvorschlag eingereicht, so wird die Wahl ohne Bindung an einen vorgeschlagenen Bewerber durchgeführt.
6. Die eingereichten Wahlvorschläge werden vom Wahlleiter der Stadt Berga/Elster unverzüglich auf Mängel überprüft und die Beauftragten oder die Einzelbewerber aufgefordert, festgestellte Mängel zu beseitigen. Mängel der Wahlvorschläge müssen spätestens am 17.09.2018 bis 18.00 Uhr behoben sein. Am 18.09.2018 tritt der Wahlausschuss der Stadt Berga/Elster zusammen und beschließt, ob die eingereichten Wahlvorschläge den durch das Thüringer Kommunalwahlgesetz und die Thüringer Kommunalwahlordnung gestellten Anforderungen entsprechen und als gültig zuzulassen sind. Stirbt ein Bewerber oder verliert er die Wählbarkeit nach der Zulassung des Wahlvorschlages, aber vor der Wahl, so findet die Wahl nicht statt.
7. Die im Thüringer Kommunalwahlgesetz oder in der Thüringer Kommunalwahlordnung vorgesehenen Fristen und Termine verlängern oder ändern sich nicht dadurch, dass der letzte Tag der Frist oder ein Termin auf einen Sonnabend, einen Sonntag, einen gesetzlichen oder staatlich geschützten Feiertag fällt; eine Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand ist ausgeschlossen (§ 37 Abs. 2 ThürKWO).
8. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

Berga/Elster, den 15.08.2018

Matthias Winkler – Wahlleiter Stadt Berga/Elster

Verfügung nach § 10 ThürKWO

Nach § 10 Thüringer Kommunalwahlgesetz (ThürKWO) sind während der Wahlhandlung in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift, Bild oder auf andere Weise, insbesondere durch Umfragen oder Unterschriftensammlungen sowie jede Behinderung oder erhebliche Belästigung der Wähler verboten.

Vom 28.09. bis 19.10.2018 und auch vor einer eventuellen Stichwahl vom 22.10. bis 02.11.2018 besteht die Möglichkeit, im Bürgerbüro des Bergaer Rathauses, Am Markt 2, Eingang vom Markt oder Hofseite (Feuerwehrhaus), direkt Briefwahlunterlagen anzufordern, auszufüllen und abzugeben.

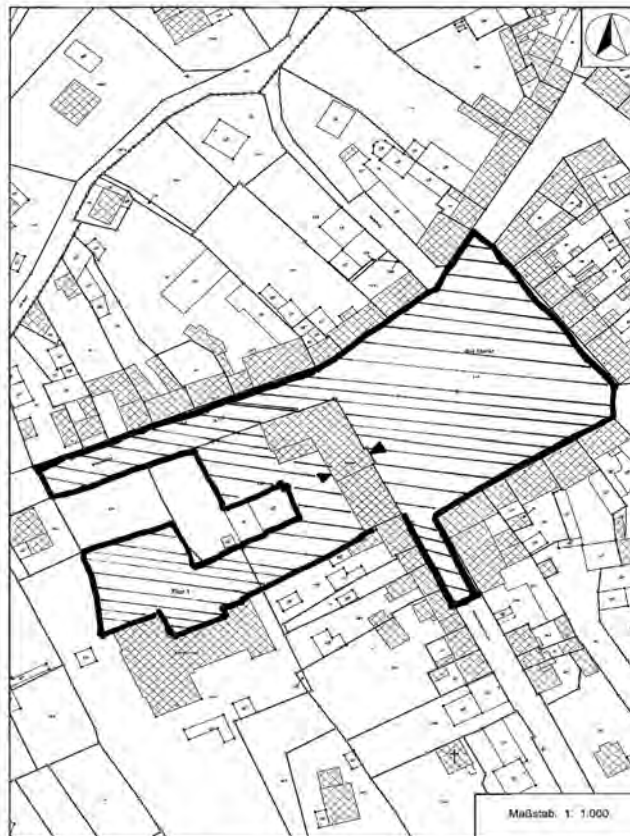
Die Stimmabgabe zur Wahl des Bürgermeisters findet somit bereits ab dem 28.09.2018 statt, folglich sind für dieses „Briefwahllokal“ die o. g. Bestimmungen maßgebend.

Darüber hinaus befinden sich zum Wahltag am 21.10.2018 und im Falle einer Stichwahl am 04.11.2018, die Wahllokale der Stimmbezirke Berga 01 und Berga 02 im gleichen Gebäude.

Das bedeutet, dass in dem vorgenannten Zeitraum in dem festgelegten Areal, Am Markt und Schloßstraße teilweise, Robert-Guezou-Straße teilweise, um das Rathaus keine Wahlwerbung erfolgen darf! Genaue Abgrenzung siehe Lageplan als Anlage.

Berga/Elster, den 15.08.2018

Winkler – Wahlleiter



Abgrenzung des Schutzbereiches nach § 10 ThürKWO um das Rathaus Berga/Elster

Bekanntmachung der öffentlichen Sitzungen des Wahlausschusses der Stadt Berga/Elster

Der Wahlausschuss der Stadt Berga/Elster für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Berga/Elster am 21. Oktober 2018 tritt zu folgenden Sitzungsterminen im Sitzungszimmer des Rathauses, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster, zusammen:

Termin	Gegenstand der Sitzung
18.09.2018, 17.00 Uhr	Prüfung und Beschlussfassung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge
25.09.2018, 17.00 Uhr	nochmaliger Beschluss des Wahlausschusses über Wahlvorschläge, die vom Wahlausschuss ganz oder teilweise für ungültig erklärt wurden
22.10.2018, 17.00 Uhr	Feststellung des Wahlergebnisses
06.11.2018, 17.00 Uhr	Feststellung des Wahlergebnisses der Stichwahl

Die Sitzung am 25.09.2018 findet nur dann statt, falls ein nochmaliger Beschluss des Wahlausschusses über Wahlvorschläge, die vom Wahlausschuss ganz oder teilweise für ungültig erklärt wurden, notwendig wird. Die Sitzung am 06.11.2018 findet nur dann statt, falls es zu einer Stichwahl kommt. Die Sitzungen sind öffentlich. Der Zutritt zu den Sitzungen ist für jedermann frei.

Berga/Elster, 15.08.2018

Matthias Winkler
Wahlleiter

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf
Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Informationen aus dem Rathaus

Wahlhelfer gesucht!



Eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen. Wahlen sind die Lebensgrundlage unserer Demokratie.

Die Abwicklung einer Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Wahlhelfer möglich. In der Stadt Berga/Elster und ihren Ortsteilen werden rund 40 Helfer benötigt.

Für die **Wahl des Bürgermeisters der Stadt Berga/Elster am 21. Oktober 2018** und eine mögliche Stichwahl am 04. November 2018 werden zur Besetzung der Wahlvorstände noch Helfer gesucht.

Interessierte melden sich bitte im Rathaus der Stadt Berga/Elster – Telefon: 036623/ 607-0 oder per E-Mail an info@stadt-berga.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

M. Winkler
Wahlleiter

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2018/19 findet 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.

10.09.2018 Atemschutz

24.09.2018 Leitern und Knoten



Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

Dirk Fleischmann
Wehrführer der Feuerwehr

Das war ein tolles Treffen der Jugendfeuerwehren

Seit vielen Jahren gibt es zwischen den Feuerwehren von Sobótka (PL) und Berga /E. eine enge Freundschaft, die von den sich besuchenden Kameraden ständig mit Leben und neuen Erfahrungen gefüllt wird. Um so größeres Interesse besteht für beide Seiten inzwischen auch darin, diese traditionsreiche Geschichte dauerhaft und nachhaltig zu gestalten. Am besten klappt das, wenn man nicht nur die Erwachsenen, sondern auch unsere Jugend für solche Treffen begeistern kann.

Am ersten Augustwochenende war es nun soweit: Ein Treffen der Jugendfeuerwehren der beiden Partnerstädte wurde wieder Realität! Am Freitagabend trafen unsere Gäste nach der langen Fahrt aus Sobótka, geschafft von der Hitze, aber glücklich, in Berga ein. Die Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr sowie einige Feuerwehrleute konnten 10 polnische Kinder und 5 Betreuer im Jugendklubgebäude begrüßen. Nach dem Aufbau des Gemeinschaftszeltes gab's ein von unseren „FW-Mädels“ schon vorbereitetes Pizza-Picknick und der Tag klang in Ruhe aus.

Am Samstag früh fanden sich unsere Gäste im Gerätehaus ein und schauten sich alle Fahrzeuge sowie die von uns verwendete umfangreiche Technik an und ließen sich vom stell-



Wehrführer A.Geßner alles genau erklären. Besonders große Augen bekamen sie bei der Vorstellung der neugeschaffenen Garagenplätze und Sozialräume, welche unsere Wehr seit März dieses Jahres nutzen kann.

Natürlich wollten sie manches auch mal testen, doch das musste zeitlich noch etwas verschoben werden.



Nach dem Mittagessen wartete ein Highlight auf sie und die Bergaer Jugendfeuerwehrmitglieder, was sicher nicht jeden Tag zu erleben ist:

In Zeulenroda fand gerade der EUREGIO-CUP der Feuerwehren statt, an dessen spannenden Disziplinen wie z.B. Hakenleitersteigen oder Hindernislauf auch drei Jugendliche von Berga teilnehmen und um Medaillen kämpfen! Trotz der großen Hitze gaben die Männer und Frauen der Feuerwehren aus verschiedenen Bundesländern sowie aus Tschechien, alles, um auf das „Treppchen“ zu kommen. Die Zuschauer kamen aus dem Staunen gar nicht heraus! Danach ging es aber endlich an den Badestrand, um sich im Wasser mal schön abzukühlen.

Voll mit neuen Eindrücken und zurück im Bergaer Zeltlager konnten sich die Kinder zum Abendbrot ihre eigenen „Hamburger“ mit allem, was dazu gehört, zusammenstellen und sie ließen es sich mit großem Appetit schmecken. Was auch gut so war, denn das nächste Erlebnis steckte schon in der Vorbereitung: Mit Einbruch der Dunkelheit startete eine zünftige Nachtwanderung durch den Bergaer Forst. Und wie das eben im Wald des Nachts so ist, kann so manche Überraschung passieren... Da wird man plötzlich von oben nass, obwohl es gar nicht regnet – ein Tier huscht ganz dicht mit lautem Geräusch vorbei – eine lärmende Kettensäge hört man in nächster Nähe – und es kam sogar zu einer Begegnung mit einem „Wolf“! Oh Schreck – lass nach! Zum Glück fanden alle unter großem Gejohle, aber geschafft, bald wieder zum Camp und fielen förmlich auf ihre Liegen.

Am Sonntag morgen wurde die Elster von den jungen Leuten „unsicher gemacht“. Es ging mit mehreren Kajaks von der Brücke weg flussabwärts bis zum Wünschendorfer Märchenwald. Einige haben sich auf der Strecke auch mal unfreiwillig als „U-Boot“ probiert, was zwar bei der Wärme nicht weiter schlimm war, aber dafür lustige Einlagen produzierte.

Nach einer ausgedehnten Mittagsruhe wurde nun endlich am Elsterufer des Zeltlagers unsere Löschtechnik in Beschlag genommen und ausgiebig von den Feuerwehrjüngern getestet, was ihnen großen Spaß bereitete.



Gegen Abend kam noch prominenter Besuch zum Zeltlager: Der Beigeordnete und z.Zt. amtierende Bürgermeister von Berga/Elster, Sebastian Neubert, ließ es sich nicht nehmen, persönlich die Teilnehmer des Jugendzeltlagers zu begrüßen und sich danach zu erkundigen, wie es denn um die Zukunft der beiden Jugendendfeuerwehren bestellt ist.

Denn auch ihm liegt es ganz besonders am Herzen, dass dieses Treffen eine Fortsetzung findet und so dazu beiträgt, dass einerseits die Feuerwehren in ihrem personellen Bestand eine gesicherte Zukunft behalten und andererseits gerade in der heutigen unruhigen Zeit Menschen verschiedener Länder unbedingt im Gespräch miteinander bleiben und sich gegenseitig Verständnis entgegenbringen.



Mit einem unterhaltsamen Disco-Abend und einem gemeinsamen Foto steuerte das erste Jugendtreffen der beiden Feuerwehren langsam seinem Ende entgegen. Es war für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis geworden und eine Einladung für ein weiteres Treffen auf dieser Ebene im kommenden Jahr in Sobotka wurde von unseren Gästen schon ausgesprochen! Am Montagvormittag traten sie die Heimreise an.

Toll wäre es nun, wenn sich noch mehr Mitglieder in der Jugendfeuerwehr Berga melden und hier mitmachen würden! Es gibt bei uns soviel Neues zu erleben und zu entdecken – UND: Wir brauchen euch für eine gute Zukunft der Bergaer Feuerwehr und damit die Sicherheit unserer Bürger!

Allen, die an der Vor- und Nachbereitung sowie der Durchführung dieses Jugendtreffens der Feuerwehr in jeglicher Form mitgewirkt haben, unserem zuverlässigen und unverzichtbaren Dolmetscher E.Stief, sowie der Stadtverwaltung, dem Partnerschaftsverein Berga/E. und weiteren Sponsoren, welche zusammen die finanzielle Ausgestaltung absicherten – allen sei ganz herzlich an dieser Stelle im Namen der Wehrführung, des FW-Vereins und der Führung der Jugendfeuerwehr gedankt! Ihr habt damit viel für eine gute Zukunft aller getan!

BoGu

Die Freiwillige Feuerwehr Berga/Elster trauert um das Mitglied in der Alters- und Ehrenabteilung



Herrn

Hans-Dieter Vogel

Wir nehmen Abschied und bewahren ihm ein ehrendes Andenken. Seiner Familie und den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl und unsere aufrichtige Anteilnahme.

Die Stadtverwaltung
Berga/Elster

Die Kameradinnen
und Kameraden
der FF Berga/Elster

Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den letzten vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau	Ingeborg Meier	zum 80.
Herrn	Hans-Joachim Gubitz	zum 75.
Herrn	Günter Hirschmann	zum 75.
Frau	Annemarie Rose	zum 75.
Herrn	Ulrich Mertsch	zum 70.
Frau	Heidrun Geier	zum 70.
Herrn	Werner Manthey	zum 70.
Frau	Brigitte Bräunlich	zum 70.
Frau	Annemarie Auer	zum 70.
Frau	Christiane Krasselt	zum 70.

Wir wünschen allen Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch September

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. (Prediger 3, 11)

Gottesdienste im August

26. August – 13. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr in Clodra mit Pfarrer Platz

Die Gemeinde Clodra lädt ganz herzlich zum anschließenden Gemeindefest ein.

Gottesdienste im September

2. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr in Großkundorf mit Frau Scheffel-Achtelstädter

10:30 Uhr in Waltersdorf mit Frau Scheffel-Achtelstädter

14:00 Uhr in Werndorf mit Pfarrer Schulze

9. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr in Berga mit Kantor Uwe Großer

Die Kirchgemeinde Berga lädt ganz herzlich zum anschließenden Apfelfest ein.

16. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr in Berga Jubelkonfirmation mit Sup. Görbert

Auf Grund der personellen Situation, konnten in diesem Jahr die Jubelkonfirmanden nicht eingeladen werden.

Natürlich sind alle Jubelkonfirmanden zum Gottesdienst herzlich willkommen.

14:00 Uhr in Waltersdorf mit Pfarrer Debus

23. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr in Berga mit Pfarrer Platz

14:00 Uhr in Clodra Taufgottesdienst mit Pfarrer Schulze

30. September – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr in Berga mit Vikarin Lensky

10:00 Uhr in Großkundorf Erntedankgottesdienst mit Pfarrer Platz

Veranstaltungen

- Der Unterricht der Konfirmanden und Vorkonfirmanden ist freitags um 17:30 Uhr in Wünschendorf mit Pfarrer Schulze.
- Die Christenlehre übernimmt Herr Wargenau. Sie beginnt nach den Herbstferien.
- Frauenfrühstück am 19. September um 9:00 Uhr im Pfarrhaus Berga
- Gemeindenachmittag in Berga am 10. September um 14:00 Uhr im Pfarrhaus
- Frauenkreis mit der Evangelisch-Methodistischen Gemeinde – Termine nach Absprache

In der Zeit der Vakanz gelten folgende Kontakte und Sprechzeiten:

Die Hauptvertretung übernimmt Pastorin Beate Stutter. In dringenden Fällen ist sie unter der üblichen Telefonnummer: 036623/ 25532 (bitte länger klingeln lassen, der Anruf wird umgeleitet) zu erreichen.

Für die Gemeinden Wernsdorf und Clodra übernimmt die Gottesdienst- und Kasualvertretung Pfarrer Christof Schulze aus Wünschendorf. Tel.: 036603 88519 oder 0160 1257728

Alle Anliegen, den Friedhof betreffend, bearbeitet weiterhin Frau Seckel.

Sprechzeit: Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr im Pfarrhaus Berga
oder 01577/ 7825922

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

September 2018

Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag, 2.9.

ab 11 Uhr Ökumenisches Straßenfest in Greiz
Miteinander verflechten
11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche
anschl. Mittagsimbiss und Spiel- und Mitmachangebote
14.00 Uhr Kindermusical
16.30 Uhr Abschlussandacht

Sonntag, 9.9.

14.00 Uhr Gottesdienst zum Apfelfest
in der ev.-luth. Kirche Berga

Sonntag, 16.9.

9.00 Uhr Gottesdienst in Berga
(Annett Schleif)

Sonntag, 23.9.

9.00 Uhr Gottesdienst in Waltersdorf
(Pastor i.R. Christoph Martin)

Sonntag, 30.9.

10.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst in Greiz
(Pastor i.R. Christoph Martin)

Regelmäßige Veranstaltungen

Kindergottesdienst Für Kinder unter 12 Jahren gestalten wir parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst bei Bedarf.

Kirchlicher Unterricht in Langenwetzendorf
2. – 6. Schuljahr (neuer Termin nach den Schulferien)

Bibelabend im Herbst in Langenwetzendorf,
jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr
am 05.09.; 12.09.; 19.09.

Posaunenchor freitags, 18.15 Uhr in Waltersdorf
Gemischter Chor freitags, 19.30 Uhr in Waltersdorf

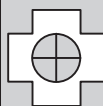
Frauen im Gespräch 24.9., 19.00 Uhr in Berga

Arbeitsgremium am 13.9., 19.00 Uhr
Vakanzeit in Greiz

Kontaktperson der Bezirke:

Christoph Eckhardt, Tel: 036623-32012 / -21413

Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über www.emk.de und www.emk-ojk.de



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Freitag, 24.08.18 19:00 Martin-Luther-Haus **Gottesdienst**
Samstag, 25.08.18 14:00 Steinbruch Großfalka **Gottesdienst**
im Grünen

Sonntag, 26.08.18 **13. Sonntag nach Trinitatis – Johanni**
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 Kirche Hilbersdorf **Taufgottesdienst**
14:00 Hoffnungsk. Clodra **Gottesdienst**
mit anschl. Kirchenfest am Töpferberg
17:00 St. Marien **Gottesdienst**

Dienstag, 28.08.18 8:30 Martin-Luther-Haus **Morgenandacht + Frühstück**

Mittwoch, 29.08.18 19:00 Großdraxdorf **Gottesdienst**
Freitag, 31.08.18 19:00 Martin-Luther-Haus **Gottesdienst**

Samstag, 01.09.18 14:00 Klosterruine Cronschwitz
Eröffnungsgottesdienst des Pfarr- und Gemeinde-
festes und der 880-Jahrfeier des Klosters Cronschwitz
15:00 **Pfarrhof Cronschwitz Gemeindefest**

Sonntag, 02.09.18 14. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 Erlöserkirche Niebra **Gottesdienst**
14:00 **Kirche Wernsdorf** **Gottesdienst**
15:30 Kirche Hilbersdorf **Gottesdienst**
17:00 St. Marien **Gottesdienst**
Dienstag, 04.09.18 8:30 Martin-Luther-Haus **Morgenandacht + Frühstück**
Gottesdienst

Mittwoch, 05.09.18 19:00 St. Elisabeth
Freitag, 07.09.18 **kein** Gottesdienst
Samstag, 08.09.18 18:00 St. Peter+Paul **Gottesdienst**

Sonntag, 09.09.18 15. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
17:00 St. Marien **Gottesdienst**
MONTAG 10.09.18 19:00 Kloster Mildenfurth **ökumenischer**
Gottesdienst
Dienstag, 11.09.19 8:30 Martin-Luther-Haus **Morgenandacht + Frühstück**
Gottesdienst
Mittwoch, 12.09.18 18:00 Großfalka **Gottesdienst**
19:00 St. Nicolai **Gottesdienst**
Freitag, 14.09.18 19:00 Martin-Luther-Haus **Gottesdienst**
Samstag, 15.09.18 18:00 Erlöserkirche Niebra **Gottesdienst**

Sonntag, 16.09.18 16. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Taufgottesdienst**
13:30 Filialkirche Untitz **Gottesdienst**
15:30 Kirche Hilbersdorf **Gottesdienst**
17:00 St. Marien **Gottesdienst**
20:00 Pfarrkirche St. Veit **ORGELKONZERT**
Dienstag, 18.09.18 8:30 Martin-Luther-Haus **Morgenandacht + Frühstück**
Gottesdienst

Mittwoch, 19.09.18 19:00 St. Elisabeth
Freitag, 21.09.18 **kein** Gottesdienst
Samstag, 22.09.18 18:00 St. Peter+Paul **Gottesdienst**
Sonntag, 23.09.18 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Pfarrkirche St. Veit **Gottesdienst**
14:00 **Hoffnungsk. Clodra** **Gottesdienst**
mit Taufe
17:00 St. Marien **Gottesdienst**
Mittwoch, 26.09.18 19:00 Großdraxdorf **Erntedankgottes-**
dienst
Freitag, 28.09.18 20:00 Erlöserkirche Niebra **CHORKONZERT**
Samstag, 29.09.18 17:00 Kirche Hilbersdorf **Erntedankgottes-**
dienst
18:15 Erlöserkirche Niebra **Erntedankgottes-**
dienst

Sonntag, 30.09.18 18. Sonntag n. Trinitatis – Erntedankfest
10:00 Pfarrkirche St. Veit **Erntedankgottes-**
dienst
13:30 Filialkirche Untitz **Erntedankgottes-**
dienst
15:00 Kirche Großfalka **Erntedankgottes-**
dienst
15:30 St. Nicolai **Erntedankgottes-**
dienst
17:00 St. Peter+Paul **Erntedankgottes-**
dienst
17:00 St. Marien **Erntedankgottes-**
dienst

Dienstag, 02.10.18 8:30 Martin-Luther-Haus **Morgenandacht + Frühstück**
Mittwoch, 03.10.18 **Tag der deutschen Einheit**
10:00 St. Elisabeth **Erntedankgottes-**
dienst



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster und Ortsteile

September 2018

02.09. – KIRMES
09.09.2018

10.09.2018 Veranstaltung beim VdK

15.09.2018 Bogenturnier (Bärenjagd)

22.09.2018 „Oktoberfest“ in Wolfersdorf – LSV Wolfersdorf

Aus Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte „Pusteblume“ Wolfersdorf

Neuigkeiten aus der AWO Kita „Pusteblume“

Der Monat Juli stand unter dem Thema: „Matrosen auf hoher See“, also ganz im Element Wasser.

Es entstand ein großes Gemälde von einem Segelboot, welches man wie ein Puzzle zusammensetzen kann.



Aus Stöckchen haben wir Floße gebastelt und Papierboote gefaltet, welche wir auf dem Fuchsbach schwimmen ließen.



Sehr viel Spaß hatten wir mit Wasserbomben und unserer Wasserrutsche, was bei der Wärme eine willkommene Abkühlung war. Ein kleiner Spaziergang zu Frida bot uns eine besondere Überraschung: Wir durften alle eine Runde in ihrem Pool baden. Für dieses besondere Highlight möchten wir uns ganz herzlich bei Fridas Großeltern, Achim und Gisela Jacob, bedanken.



Viele Grüße von den kleinen und großen Wasserratten aus der Kita Wolfersdorf

Regelschule Berga

Ein herzliches Willkommen und viel Glück!

Wie schnell doch 6 Wochen Ferien vergehen. Gefühlt gestern haben wir unsere Abschlusschüler entlassen und heute schon standen 36 neue, aufgeregte Fünftklässler zur Begrüßung in der Aula. Sie erhielten einen herzlichen Empfang mit gemeinsamen Liedern, einem wirkungsvoll in Szene gesetzten „Erkönig“ durch 4 Schülerinnen der Klassen 9/10 sowie liebevoll gebastelten und gefüllten Zuckertüten. Damit der Start ins neue Leben an der Regelschule nicht zum klassischen Fehlstart wird, gibt es für die Neuen der Kl. 5 viel Zeit zum gemeinsamen Kennenlernen und zum Organisieren. Beide Klassenlehrerinnen (Frau Schaller – 5a, Frau Ringel – 5b) haben geeignete Methoden ausgewählt, um die beiden Kennenlertage abwechslungsreich zu gestalten.



Ebenfalls in den anderen Klassenstufen gab es in den Ferien Neuanmeldungen, so dass auch in den höheren Klassen die eine oder andere Person mit klopfendem Herzen von den neuen Mitschülern umringt wurde und somit unsere Schülerzahl auf 225 Schüler anstieg.

Für ein gutes Gelingen und den nötigen Wissenszuwachs sorgen in diesem Schuljahr neben dem bewährten Team der Regelschule u.a. noch zwei neueingestellte Lehrerinnen. Sie sind sicherlich nicht weniger aufgeregt als die neuen Schüler, konnten sich aber in den letzten Tagen der Vorbereitungswoche bereits von der besonderen und schönen Atmosphäre an unserer Regelschule überzeugen.

Nun drücke ich allen, sowie Schülern als auch Lehrern, für das neue Schuljahr 2018/19 fest die Daumen. Ich hoffe, dass nach dem heutigen Startschuss die Motivation möglichst bis zum nächsten Sommer hält und einigen nicht gleich in den ersten Wochen die Luft ausgeht.

Heike Zöller – Schulleiterin



19. September 2018 im Stadion der Freundschaft Gera

16:30 Uhr Übergabe Startnummern

17:00 Uhr Start

18:00 Uhr Ende Lauf

Wir sind doch sicher auch wieder dabei!

Bildet Dreier-Teams, sucht euch Sponsoren, die euch den Lauf finanzieren und meldet euch an unter:

https://zabel-gymnasium.de/laufen_mit_herz_gera

Oder gebt eure Daten in der Schulleitung ab, wir sind euch bei der Anmeldung gern behilflich!

Nach unserer Teilnahme mit mehr als 10 Teams im letzten Jahr, wäre es schön, wenn auch im September wieder einige Teams für krebserkrankte Kinder und deren Familien ihre Runden im Stadion in Gera laufen könnten.

Also liebe Eltern, Vereine, Firmen, Privatpersonen – unterstützen Sie diese Aktion für einen guten Zweck und sponsern Sie einen oder mehrere Schüler, die zu dritt jeweils ein Team bilden. Auch mehrere Einzelpersonen können gemeinsam 1 Team unterstützen und so mit kleinen Einzelbeträgen einen Beitrag leisten.

Heike Zöller – Schulleiterin

Vereine und Verbände

Öffnungszeiten

AWO-Jugendclub Berga



Montag: geschlossen
Dienstag – Donnerstag: 14:00 – 19:30 Uhr
Freitag und Samstag: 14:00 – 20:30 Uhr
Sonntag: geschlossen

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Die Kirmes 2018 steht unmittelbar vor der Tür!



Veranstaltungsort ist die Freifläche vor dem Vereinsheim des BCV!

Wie schon in den vergangenen Bergaer Zeitungen, so weisen wir auch heute noch einmal ganz konkret auf die **Bergaer Kirmes 2018** hin.

Beginn ist am **2. September** mit dem Skatturnier im Festzelt auf dem Freigelände des BCV in der Robert-Guezou-Straße ab 10.00 Uhr.

Danach – ab 13.00 Uhr – erfolgt die **Auftaktwanderung**. Start ist ebenfalls am BCV-Vereinsheim.

Es wird einen Zwischenstopp mit kleinem Imbiss geben.

Nach der Wanderung stehen Kaffee und Kuchen sowie leckere herzhaft-köstliche und kühle Getränke zur Verfügung. Frisch auf – und die Wanderschuhe geschnürt!

Das eigentliche **Kirmeswochenende** läuft vom **7. – 9. September 2018**.

Die genauen Programmpunkte entnehmen Sie bitte den detaillierten Informationen in dieser Zeitung.

Wir bitten alle Bergaer und die Bewohner der Ortsteile sowie eventuell auch auswärtige Gäste um die Teilnahme an unseren Wettstreiten um die beste **selbstgekochte Marmelade 2018** und den **besten Holunderschnaps**. Abzugeben sind die Proben bei Mario Heine im Versicherungsbüro oder allen anderen Vereinsmitgliedern. Natürlich wird es auch wieder ein Kirmesrätsel geben, in ganz neuer Gestalt und mit wertvollen Preisen. Viele Bergaer Geschäfte beteiligen sich daran und sind durch ein entsprechendes Schild gekennzeichnet.

Es wäre schön, wenn Sie auch wieder Ihre Häuser und Grundstücke schmücken würden – Ihrer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Zum Auftakt des Kirmeswochenendes wird bereits in den **Vormittagsstunden des 7. September ein gemeinsames Sportfest der Kita Waldspatzen und der Grundschule Berga/E.** mit Unterstützung der Regelschule Berga auf dem neuen Sportgelände der **Bergaer Schulen** stattfinden. Sicher sind Fans herzlich willkommen!

Der Fackelumzug startet in der Robert-Guezou-Straße – Festplatz/Einfahrt zum Vereinsheim, der große Festumzug wie immer am Bahnhof.

Obwohl der Bergaer Pfarrer, Benjamin Martin, nicht mehr im Amt ist, wird es am **9. September ab 14.00 Uhr einen Kirchweihgottesdienst** mit anschließendem Apfelfest geben. Auch die Besteigung des Kirchturms wird möglich sein.

An dieser Stelle danken wir schon jetzt dem Bergschen Carnevalverein dafür, dass wir auf dessen Gelände unsere Kirmes durchführen dürfen, und – auch das ist uns wichtig – der Van der Horst Wohnen GmbH, die uns ebenfalls auf diesem Weg unterstützt.

Alle, die uns im Verein oder auch „nur“ als helfende Hände unterstützen möchten, sind uns herzlich willkommen. Gemeinsam werden wir unsere Kirmes wieder zu einem schönen Fest werden lassen.

**Haben wir Ihre Neugier geweckt,
dann erleben Sie gemeinsam mit uns die Kirmes 2018!
Wir freuen uns auf Sie!**

PROGRAMM DER KIRMES 2018

Sonntag, 2. September

- 10.00 Uhr **Skatturnier** um den Wanderpokal des Bergaer Kirmesverein e.V.
13.00 Uhr **Kirmeswanderung** rund um Berga ca. 2 – 3 Std. mit Picknick
15.00 Uhr **Kaffee und Kuchen / Imbiss**
15.30 Uhr **Auswertung Skatturnier und Prämierung der Sieger**

Freitag, 7. September

- 17.00 Uhr **Begrüßung der Delegation unserer Partnerstädte**
18.00 Uhr **Marmeladenverkostung**
Holunderschnapsverkostung
18.00 Uhr **Kulturprogramm** auf der Bühne
20.30 Uhr **Fackelumzug**
anschließend **Platzkonzert** sowie **musikalische Unterhaltung der Extraklasse**

Samstag, 8. September

- 11.00 Uhr **Festumzug** ab Bahnhof
anschließend **Platzkonzert**
15.00 Uhr **Kinderprogramm** auf der Bühne
Tanzgruppe
Kindergarten Berga
Theatergruppe der GS Berga
polnischer Musikgruppe Subotka
anschließend **Bekanntgabe und Krönung – Marmeladenkönigin/-könig – „Graf/Gräfin Holunder zu Berga“**
Auflösung Kirmesrätsel und Ziehung der Gewinner
20.00 Uhr **Kirmes-Tanz mit Disco „Soundland“** auf dem Festplatz des BCV

Sonntag, 9. September

- 10.00 Uhr **Großreinemachen mit Frühschoppen** auf dem Festplatz
14.00 Uhr **Kirchweihgottesdienst** in der evang.-lutherischen Kirche Berga

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.

An alle Familien-Rallye-Fans



Die Familien-Rallye kann 2018 nicht in gewohnter Form stattfinden.

Ingrid Wiese, Heidi Basger und André Hamann haben beraten, wie eine

andere Lösung gefunden werden kann. Der Vorschlag wäre, die Familien-Rallye auf die Zeit der „Osterausstellung – Vogtland“ zu legen. Diese findet 2019 im Zeitraum 14.04. bis 28.04.2019 statt. Vorgeschlagerter Termin wäre der 27./28.04.2019. Unterkünfte für Wohnwagen und Übernachtungen können „Am Tor zum schönen Elstertal“ Puschkinstraße Berga und in der Gaststätte Pölscheneck bei Familie Hänel organisiert werden.

Wir haben über einen langen Zeitraum viele schöne Stunden gemeinsam verleben können. Die bisherigen Organisatoren haben diese Arbeit mit Herz vorbereitet und ausgeführt und hoffen, eine Lösung für die Fortsetzung in einem anderen Zeitrahmen gefunden zu haben.

Ingrid Wiese, Heidi Basger und André Hamann

VdK-Veranstaltung

Wir laden alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung am Montag, dem 10.09.2018 ein.

Termin: Montag, 10.09.2018

Treffpunkt: Begegnungsstätte u. Seniorentreff, Ernst-Thälmann-Str. 4

Zeit: 15.00 Uhr

Thema: Sozial- und Behindertenrecht

Referent: Herr Jung

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung!

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen – Ortsverband Berga/Elster



Der Besuch von Bergaer Fußballern in Myto/Cz.

Wie bereits vor einigen Wochen vom Präsidenten des FSV bei einem Besuch in Myto mit den dort Verantwortlichen abgestimmt, war am Wochenende vom 10. August bis 12. August 2018 eine Kindermannschaft des FSV Berga zu einem Fußballturnier in Myto, der tschechischen Partnerstadt Bergas, zu Gast.

Voller Vorfreude trafen sich die jungen Spieler, z. T. ihre Eltern, und 2 offizielle Vertreter des FSV am Freitagnachmittag, um die Fahrt in das ca. 3 Stunden entfernte Myto anzutreten. Erwartet wurden wir dort gegen 19.00 Uhr.

Die Fahrt lief problemlos, so dass anschließend auf dem Gelände des Fußballplatzes die Zelte aufgebaut werden konnten. Die kleine „Zeltstadt“ wurde das Domizil der Jungs und ihrer Väter. Die Muttis sowie die offiziellen Vertreter der Stadt Berga und des FSV übernachteten in einem Hotel in Myto.

Der Bürgermeister Mytos, František Končel, begrüßte uns ganz herzlich und brachte die Freude zum Ausdruck, dass eine Mannschaft aus Berga am Turnier teilnimmt.

Ein gemeinsames Abendessen sowie noch einige Stunden des gemütlichen Beisammenseins schlossen den Freitagabend ab.

Am Samstag begann um 9.00 Uhr das Fußballturnier, an dem insgesamt 10 Mannschaften teilnahmen.

Natürlich war es aufregend und spannend für unsere Jungs. Sportlich hielten sie gut mit den anderen Mannschaften mit und landeten am Ende im Mittelfeld.

Alle Mannschaften erhielten eine Anerkennung durch den Bürgermeister und den Sportchef aus Myto.



Richtig klasse wurde es am Abend, als aus den soeben noch sportlichen Rivalen Freunde wurden.

Unsere Fußballjungs spielten gemeinsam mit den tschechischen jungen Fußballern und einigen Vätern „lockeren Fußball“, ganz ohne Druck und Aufregung.

Die tschechischen Gastgeber hatten mit Live-Musik sowie gutem Essen und gutem Plzner Bier für einen schönen gemeinsamen Abschlussabend gesorgt.

Unsere Delegation überreichte kleine Gastgeschenke an die Gastgeber und sprach – auch im Auftrag unseres FSV-Präsidenten, Olaf Stief – die offizielle Einladung aus, im Jahr 2019 mit einer Fußballmannschaft nach Berga zu kommen, um ebenfalls an einem Turnier teilzunehmen.

Nach „kurzer Nacht“ ging es am Sonntagmorgen nach dem Frühstück wieder heimwärts. Im Gepäck hatten wir viele schöne Eindrücke und das Gefühl, in Myto herzlich willkommen zu sein.

Ein Dankeschön an alle, die diese Reise möglich gemacht und zu so einem schönen Erlebnis gemacht haben.

Veranstaltungshinweis

Am **15.09.2018** findet bereits nun schon zum 5. Mal die

BERGAER BÄRENJAGD

rund um den Stausee Albersdorf statt.

Dazu laden wir alle Interessierten und vor allem Bogenschützen ein.

Die Möglichkeit zur Ausleihe von Bögen und Pfeilen besteht.

Nachdem im letzten Jahr ein Teilnehmerrekord erreicht wurde mit 101 Startern, rechnen wir wieder mit einem Teilnehmerrekord, da bereits schon knapp 100 Anmeldungen vorliegen.

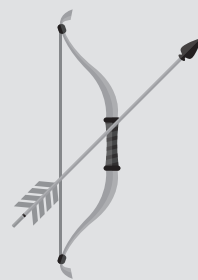
Auf der von unseren Mitgliedern gestalteten Strecke werden 30 Ziele präsentiert, welche auf eine Distanz von 8 – 10 m auf Falken, über 25 – 30 m auf Honigbären bis hin auf eine Entfernung von 50 – 60 m auf 2 m große Bären geschossen werden können.

Natürlich kann auch jeder sich erst einmal ein Bild von unserer Veranstaltung machen, indem er uns besucht und sich umschaut. Den Anweisungen der Sicherheitsbeauftragten ist jedoch Folge zu leisten.

Startgebühr beträgt für Kinder 8,00 € und für Erwachsene 12,00 €. Treffpunkt ist der Parkplatz des Freizeitparks in Albersdorf. Beginn ist 9.30 Uhr mit Begrüßung und Einweisung, um 10.30 Uhr ist dann der Start der Bärenjagd.

Für Verpflegung ist wie immer bestens gesorgt.

Anmeldungen mit Namen, Bogenklasse und Alter bitte per E-Mail an info@hofmann-bedachung.de



News LSV Wolfersdorf

Die Kegler des LSV nahmen an einem gut besetzten Turnier in Bad Köstritz teil. Am Start waren 8 Mannschaften, die weiteren Teilnehmer kamen aus Gera, Hermsdorf, Rositz, Meuselwitz und Bad Köstritz.

Gespielt wurden 4x120 Wurf. Für uns traten Uwe Linzner(494), Sebastian Albert (516), Manuel Hofmann (519) und Frank Geinitz mit sehr guten 541 Holz an. Dieses Gesamtergebnis reichte am Ende zu einem sehr guten 3. Platz für die Mannschaft und im Einzel konnte Frank Geinitz mit seinen 541 Holz unter allen Startern den 3. Platz belegen.



Der Start der neuen Saison ist nicht mehr weit hin und der LSV schickt wieder zwei Mannschaften ins Rennen. Die Erste wie in der letzten Saison in der Landeskategorie und die Zweite als Kreismeister wird ihr Glück als Aufsteiger in der Kreisliga versuchen. Die Personaldecke ist weiterhin sehr dünn und man kann nur hoffen, dass man durch die Saison kommt.

Die ersten Termine stehen auch schon fest und somit beginnt die Saison mit dem Auftakt der 1. Runde im TKV Classic Pokal. Man muss hier am 1.9.2018 zum unbekannten Gegner SV Frankenwald Grumbach reisen und hat so keinerlei Erwartungen.

Am 8.9.2018 ist man dann zum 1. Punktspiel bei TSV Eisenberg zu Gast.

Der Spielplan der zweiten Mannschaft ist noch nicht terminisiert. Wir wünschen beiden Teams einen gelungenen Saisonstart und eine erfolgreiches Abschneiden.



Der LSV Wolfersdorf veranstaltet in diesem Jahr wieder ein Oktoberfest.

Wann: 22. September 2018
Wo: Saal Wolfersdorf
Beginn: 19:00 Uhr

Bei Tanz und Musik sowie guter Laune wollen wir den Oktober willkommen heißen.

Kartenvorverkauf mit Platzreservierung und Verzehrgutschein bei

Katrin F.
Tel. 0172/1393500
oder
Volkmar G.
Tel. 036623/25157



LSV Wolfersdorf sucht Kegler/Keglerinnen

Die Kegelabteilung des LSV Wolfersdorf sucht dringend Verstärkung.

Wer im sportlichen Bereich eine neue Herausforderung sucht, sollte hier durchaus fündig werden. Kegeln ist längst keine Randsportart mehr, sondern erfreut sich immer mehr größter Beliebtheit. Unsere 1. Mannschaft spielt auf Landesebene und konnte in der Saison 2017/2018 einen 2. Platz belegen. Die 2. Mannschaft wurde in der Kreisklasse Meister und spielt in der kommenden Saison in der Kreisliga. Eine Jugendmannschaft gibt es leider nicht, aber diese kann bei entsprechendem Interesse gerne gegründet werden.

Trainingszeiten sind immer Dienstag und Mittwoch ab 18 Uhr in Wolfersdorf auf der Kegelbahn.

Wer Interesse hat oder einfach nur mal schnuppern möchte, kann da gerne mal vorbeikommen und ein paar Kugeln schieben.

Anfragen richten Sie bitte an Kuno Grützmann

Tel.: 036623/234640 oder 23357,

E-Mail kunogruetzmann@online.de

oder an den LSV Wolfersdorf.

Informationen aus der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga

August 2018

Am 07.08.18 feierten wir gemeinsam mit unseren Besuchern unser diesjähriges Sommerfest.

Die Damen geschmückt mit einer Ansteckblume, die Herren mit einer Fliege, nahmen wir in unserem Außenbereich bei herrlichem Sommerwetter unsere Plätze ein. Unsere Pflegedienstleiterin, Frau Rosick, eröffnete unser Fest. Mit einem leckeren Glas Erdbeerbowle wurde auf gutes Gelingen angestoßen. Bei einem Quiz um den deutschen Schlager und Fragen zum Sommer wurde ganz nebenbei das Gedächtnis unserer Besucher geschult. Bei flotter Musik wurde ein Tänzchen gewagt.



Für das Mittagessen wurde der Grill angebrannt und Rostbratwürste mit Nudelsalat gereicht. Leider konnten wir das Mittagessen auf Grund der hohen Temperaturen nicht mehr im Freien einnehmen. Das tat aber dem Appetit unserer Besucher keinen Abbruch. Genüsslich wurden die Rostbratwürste verspeist.

Nach der Mittagsruhe, die unsere Besucher genießen konnten, ließen wir den Tag mit einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ausklingen.

Unsere Besucher fühlten sich sehr wohl und freuen sich schon auf unser nächstes Fest.

An dieser Stelle möchten wir nochmals an unseren „Tag der offenen Tür“ erinnern, welcher am 01.09.18 von 10.00 bis 14.00 Uhr stattfindet.

Sie haben hier die Möglichkeit, sich ein Bild von unserer Arbeit zu machen und unsere Räumlichkeiten zu besichtigen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wenn Sie einen Angehörigen haben, der Betreuung in unserer Einrichtung benötigt, stehen wir Ihnen gerne für Fragen zu Verfügung. Unter der Telefonnummer 036623/227292 können Sie unsere Pflegedienstleiterin, Frau Rosick, erreichen.

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen – 13. Folge

Die Erhebung des Dorfes zum Städtlein dürfte durch den Vogt von Gera nach 1260, aber vor 1310 erfolgt sein. Dieses Geschehnis und die Gründung der Parochialkirche St. Ehrhardi sind vielleicht gleichzeitig zum Anfang gekommen, da das **Stadtsiegel** den gekreuzigten Christus zeigt und die Buchstaben S.E. im Felde und in der Umschrift die Worte sigillum civitatis Bergae, welche nach der Schriftform der Majuskeln dem 16. Jh. sich zuschreiben lassen. Der hier gezeichnete Siegelabschlag des Stadtsiegels ist wohl an das von 1560 angelehnt; Durchmesser 30 mm Abschlag vom 21.04.1842. Die beiden Buchstaben müssen zu Sanctus Erhardus vervollständigt werden. Das Kirchensiegel, welches bis heute noch im Gebrauch ist, stimmt bezüglich des Bildes mit dem Stadtsiegel überein. Die innere Umschrift lautet D(er) H(eilige) Erhard; der äußere Kreis umfasst die Worte: Siegel der Kirche zu Berga. Der gekreuzigte Christus steht im Felde. Die Gleichheit des Stadt- und Kirchensiegels ist auffallend und bringt beider Gemeinschaften Gründung in innigen Zusammenhang. Es sollte das Städtchen der Kirche zum Bestehen, zum





Schutze verhelfen. Daher war ihnen derselbe Heilige als Schutzherr bestellt worden. Die Gleichzeitigkeit der Gründung liegt auf der Hand, ebenso die Gleichheit des Gründers, darf man vermuten.

Foto links: der heilige Erhard (um 700), er war ein fränkischer Wanderbischof im Elsass und im Regensburger Raum. Das Bild befindet sich heute an der südlichen Kirchenwand im Innern der Bergaer Kirche.

Am 29. März 1310 übergaben 2 Geraer Heinrichinger (Heinrich der Jüngere, genannt der Worthalter und sein Vater) das Kirchlehen zu Berga dem Kloster Cronschwitz. Die Schenkung

hat aber nicht lange Bestand gehabt oder ist vielleicht gar nicht vollzogen worden, denn bereits am 30. Mai 1320 stellte der Naumburger Bischof fest, dass die Kirche in Berga einem Laienpatronat unterstehe. Damit sind sicher die genannten Geraer Heinrichinger gemeint. Der Patronat wird dann zusammen mit der Herrschaft Berga an die Wettiner, die Weidaer Heinrichinger und schließlich (seit mindestens 1447) an die Herren von Wolfersdorf auf Schlossberga übergegangen sein. In den Händen der Letztgenannten war er bis gegen das Ende unseres Zeitraumes. In den Jahren 1566 – 1569 ging Schlossberga damit auch der Patronat von Berga, in andere Hände über.

Der erste Pfarrer in Berga, im Jahr 1313 ist „... dominus conradus (= Conrad) plebanus (= Pfarrer) in Bergowe ...“ Auch wütet in den deutschen Ländern, mehr wohl in den Städten als auf dem Land, die Pest.

Ein wichtiges Merkmal, durch das im Mittelalter sich eine Stadt von dem Dorf unterschied, war außer der Befestigung und der Selbstverwaltung das Recht, Märkte abzuhalten. Der älteste Markt in Weida, der ihm wohl schon bei der Gründung verliehen worden ist, war der Wochenmarkt. Er wird 1313 erstmalig erwähnt und galt als Zahltag der Bauern in Trünzig und Culmützsch. Für Weida und Gera galten die gleichen Marktgepflogenheiten und Vorschriften. Es ist anzunehmen, dass der Markt in Berga gleichen Vorschriften unterstellt war.

Beim Einkauf auf dem Markt hatte der Bürger mancherlei Vorteile vor dem Nichtbürger. Zunächst durfte niemand, weder Bürger noch Fremder, marktfähige Ware in den Gassen ein- oder verkaufen, sondern es musste alles zu Markte gebracht werden. Die Eröffnung des Marktes wurde durch Aufstecken des Marktzeichens, eines Strohwirsches, angezeigt. Ganz im Interesse der Bürger und für sie höchst wertvoll war die Vorschrift, dass „unter dem Wische“, d.h. solange der Wirsch stand, es nur ihnen erlaubt war zu kaufen; erst wenn sie ihren Bedarf gedeckt hatten, fiel der Wirsch und nun durften auch die Fremden, die Verkäufer und Höken ihren Einkauf tätigen. Für Nichtbeachtung dieser Vorschrift stand eine Geldstrafe von 5 Schillingen. Dadurch wurde der Zwischenhandel und damit die Verteuerung der Ware verhindert, und der Stadtknecht als Organ der Polizei war in der Lage, die Nahrungsmittel auf ihre Güte, die Richtigkeit der Maße und Gewichte zu kontrollieren und unberechtigte Konkurrenten und Aufkäufer zu hemmen.

1316 – Markgraf von Thüringen, Friedrich der Freidige (auch genannt „der Gebissene“, * 1257 auf der Wartburg, † 16.11.1323 ebendort) hat am 10. März 1316 Bundesgenossen zum Kampf gegen die Vögte von Plauen und Gera geworben. Er selbst nannte sich „Friedrich III., König von Jerusalem und Sizilien, Herzog von Schwaben, Landgraf zu Thüringen und Pfalzgraf zu Sachsen“. Er wollte durch den Titel wohl seine Ansprüche auf den römisch-deutschen Herrscherthron in der Nachfolge seines Großvaters, Kaiser Friedrich II., deutlich machen.

Über die stattgefundenen kriegerischen Begebenheiten bringt „das Abschätzungs- und motivierte Einnahmen-Verzeichnis aus den vakant gewordenen Pfarreien des Bistums Naumburg“ einige Andeutungen. Die Einnahmen der Kirchen sind durch die Fehden der Herren und durch die verwüsteten Einfälle ihrer Mannen sehr geschwächt worden, weshalb die Ortsgeistlichen nur Abschlagszahlungen an den Papst tätigen konnten. In diesem Verzeichnis befindet sich unter Nr. 23 „Berga an der Elster contiuinas (während) guerras (Krieges) domini (von) advocati (Advokat) de gera“. (in Gera)

Arbeitsgruppe Stadtarchiv



Sonstige Mitteilung

Spülung des
Trinkwasserrohrnetzes



Mitteilung des Zweckverbandes TAWEG

am **19.09.2018** erfolgt in der Zeit von **7:00 Uhr** bis **16:00 Uhr** in folgenden Ortsteilen und Straßen eine

Spülung des Trinkwasserrohrnetzes.

Mittwoch, 19. September 2018 in Berga ab 13:00 Uhr
Tschirma – gesamter Ort

Hinweis:

Rohrnetzspülungen werden in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Die Spülung erfolgt zur Mobilisierung und Austragung von Ablagerungen aus dem Rohrleitungssystem mittels Wasserspülung durch den entsprechend anliegenden Versorgungsdruck. Chemikalien oder Druckluft werden nicht verwendet.

Während der Spülung ist die Wasserentnahme in Kundenanlagen mitunter weiterhin möglich bzw. wird die Spülung bei Wasserentnahme nicht wahrgenommen.

Dennoch können Trübung und Lufteinschlüsse möglich sein. Ebenso können direkt benachbarte Straßenbereiche bzw. Abnahmestellen aufgrund der Netzstrukturen u. U. auch an anderen Spülterminen beeinträchtigt werden.

Daher werden alle Abnehmer u. a. zum Schutz häuslicher und technischer Einrichtungen gebeten:

- sich für diesen Zeitraum mit Trinkwasser zu bevorraten (in einer Menge des persönlichen Bedarfs),
- alle Trinkwasserentnahmestellen zu schließen,
- Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und andere Geräte, welche an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind, nicht zu betreiben.

Nach der Rohrnetzspülung kann es u. U. weiterhin zu Eintrübungen und Lufteinschlüssen im Trinkwasser kommen. Daher ist es ggf. erforderlich, an jeder Entnahmestelle so viel Trinkwasser auslaufen zu lassen, bis dieses klar und luftblasenfrei austritt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Zweckverband Trinkwasserversorgung
und Abwasserbeseitigung
Weiße Elster-Greiz**

Kurzfristige Änderungen können leider nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Daher finden Sie den aktuellen Spülplan auch auf der Internetseite des Zweckverbandes TAWEG unter www.taweg-greiz.de eingestellt.

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster

Telefon: 0157 – 395 40 771

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Schadstoffmobil
jeden 1. Freitag des Monats 16 – 18 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. September 2018.

Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Montag,
dem 17. September 2018.

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.
Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt:
Stadt Berga · Am Markt 2 · 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Beigeordneten Sebastian Neubert
oder den Vertreter im Amt

Satz, Gestaltung und Druck:
Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich
Telefon: 036603. 5530 · Fax: 036603. 5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck
der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung
der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.
Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener
Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

*© designed by Freepik.com



*Danke sagen wir allen, die unsere
Hochzeit*

*zu einem unvergesslichen Erlebnis
werden ließen.*

*Über die Glückwünsche, Blumen und
Geschenke haben wir uns sehr gefreut.
Was bleibt, ist nicht nur die Erinnerung
an einen wunderschönen Tag,
sondern auch die Gewissheit,
dass wir fantastische Verwandte
und Freunde haben!*

*Christoph Andree &
Yvonne Kubitz-Andree mit Kate*

Weida, im Juni 2018



Wohnungsangebote

**07980 Berga
Gartenstraße 25 a-d**

Kommen Sie zu uns
und besichtigen
Ihre neue Wohnung!
1-, 2-, 3-, 4-Raum-
Wohnungen m. Balkon
Umzugsprämie
V, 71,0 kWh/(m²a),
Öl, Bj. 1962, B

**Immobilien-Service
Schmidt GmbH**

Reichsstraße 6
07545 Gera
Tel. 0365/8303322



Wir möchten uns
ganz herzlich bei
unseren Familien,
Freunden, Bekannten
und Nachbarn für die Unterstützung
und die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke
bedanken. Sie alle haben unsere

Hochzeit am 14. Juli 2018

zu einem wundervollen und unvergesslichen Tag gemacht.

Yvonne & Frank Geinitz

Wolfersdorf und Gera, im August 2018

Haarstudio MODEL Silke

Poststraße 6
07570 Wünschendorf
Tel.: 03 66 03 / 8 82 96

Ab sofort bieten wir **Haarverlängerung** und
Haarverdichtung an.

Es ist ein schonendes Verfahren mit Ultraschall
und geringem Zeitaufwand.

Auch über WhatsApp erreichbar:
0170 / 184 49 46

www.haarstudio-model.info



Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpöhlitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

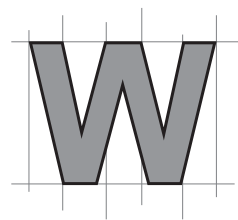
Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir
haben
für
Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Do. 7.00 - 14.00 Uhr
Freitag: Ruhetag
Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

www.steinmetz-wilde.de



Steinmetz
WILDE

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal
Naturstein für den
Innen- und Außenbereich
Restauration
Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt
Chursdorf Nr. 30d

Tel./Fax 036608/90608
info@steinmetz-wilde.de



Bestattungshaus Francke e.K.

Inh. Sven Heisig

TAG und NACHT

Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de

Obermeister der Bestatterinnung Ostthüringen



Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restauration

- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen auf Lager
- Fachmännliche Beratung und Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · 07580 Seelingstädt
Telefon: 03 66 08/23 43 · Fax: 2 19 24

Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch

07570 Weida · Pfarrstraße 1
Telefon: (03 66 03) 6 22 25
www.bestattungsinstitut-pietät.de

– auch in Gera und Ronneburg –

DER LETZTE WEG IN GUTEN HÄNDEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Überführungen

Telefonisch immer erreichbar – Tag und Nacht
Erledigung aller Formalitäten · Beantragung Witwenrente



Ab sofort nehmen wir Bestellungen für
Kalender aller Art und
Kalenderkärtchen für 2019
mit Firmeneindruck entgegen.

	JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ
Mo	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25
Di	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26
Mi	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27
Do	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28
Fr	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29

DRUCKEREI
Emil Wüst & Söhne
 INSPIRATION + BERATUNG + GESTALTUNG + DRUCK

Burgstraße 10 · 07570 Weida
 Telefon: 03 66 03 / 55 30
 kontakt@druckerei-wuest.de
 www.druckerei-wuest.de

KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel
 Haushaltsauflösung bis zur
 Übergabe, Malerarbeiten,
 Hausmeisterdienste,
 Handy 0160/95488952

Junger Mann, 38, 1,81 m,
 NR, berufstätig, sucht
 sympathische Frau zw. 33
 u. 43 J. zum Aufbau einer
 Beziehung.
 Tel. 01525/8711240

Ab **01.09.18**
 Berga/Schloßstraße
 von Privat zu vermieten:

2-R.-DG-Wohnung

68 m² / 2. Wohnebene
 i. WZ / ZH / inkl. 16 m²
 Dachterrasse,
 Hofnutzung und
 PKW-Stellplatz,
 Energiepass vorhanden.

KM 250,00 €
NK 120,00 €
 zzgl. 2 MKM Kaution
 i. A. **036623/20779**



Genießen Sie den Sommer!

2-RAUM-WOHNUNG

INDIVIDUELLER GRUNDRISS

Eiselstraße 153 / 2. OG

Gera-Lusan / 64,78 m²

- Vollsanziert, Balkon mit Blick in parkähnliche Grünanlage, geräumiger Flur mit Abstellmöglichkeiten, Küche mit Fenster, Tageslichtbad mit Badewanne
- **In der Nähe:** Stellplatz, Fitnesscenter, Einkaufsmöglichkeiten, Restaurant, Kita
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
421,07 € (zzgl. 139,28 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1983, 65,3 kWh/(m²a), Fernwärme

1-RAUM-WOHNUNG

NÄHE ZUM HAUPTBAHNHOF

Bielitzstraße 11 / 1. OG

Gera Stadtmitte / 42,64 m²

- Bezugsfertig, große helle Küche mit Fenster, großes Bad mit Dusche und Waschmaschinenanschluss, Wohn-/Schlafzimmer mit Raumteiler
- **In der Nähe:** Stellplatz, begrünter Innenhof, Sorge / Marktplatz, Einkaufsmöglichkeiten, Haupt- und Busbahnhof, Hofwiespark
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
251,58 € (zzgl. 98,07 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1938, 95 kWh/(m²a), Erdgas

4-RAUM-WOHNUNG

LÄNDLICHE LAGE

Hauptstraße 18 / 3. OG

Kauern / 67,32 m²

- Bezugsfertig, gefliestes Bad mit Badewanne, Bodenbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplatz, Bushaltestelle, Freibad, weitläufige Grünflächen
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
302,94 € (zzgl. 144,74 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1986, 110,1 kWh/(m²a), Heizöl

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

Einzelhandel und Reisebüro

Engelhardt

Touristeninformation Berga/Elster

Bahnhofstraße 4
07980 Berga/Elster
Telefon: 03 66 23/2 26 18
www.engelhardt-berga.de

Bergaer Zeitung
- Anzeigenannahme -

Ich biete an:

- Spielwaren
- Fahrräder und Ersatzteile
- Reisevermittlung
- Verkauf von Fahrkarten der Vogtlandbahn
- Annahme Textilreinigung

Öffnungszeiten:

Montag
9.00 bis 12.30 Uhr
Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.30 Uhr und
14.30 bis 17.00 Uhr

➔ In der Zeit vom 7.9.2018 bis 26.9.2018 bleibt das Geschäft wegen Urlaub geschlossen.

Anlässlich meines **15-jährigen Geschäftsjubiläums** möchte ich mich bei all meinen Kunden für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken.

15 Jahre

freund AUTOMOBILE GbR

Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida

Telefon: 03 66 03/7 15 32

E-Mail: freund-automobile@t-online.de

www.freund-automobile.de

Ford B-MAX 1.0 EcoBoost COOL

EZ: 10/2017, 74 kW (101 PS),
5.764 km, Blau Metallic,
scheckheftgepflegt, elektr. Fenster-
heber, Sitzheizung, Einparkhilfe,
Start/Stop-Automatik, Isofix,
Multifunktionslenkrad, elektr.
Seitenspiegel, beheizb. Frontscheibe,
Freisprecheinrichtung, Berganfahrassistent,
Schiebetür, USB, Traktionskontrolle, ESP

Kraftstoffverbrauch: 4,9 l/100 km (kombiniert), 6 l/100 km (innerorts), 4,2 l/100 km (außerorts); Co²-Emissionen: 114 g/km



13.800,- €

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

Marhold-Reisen

www.marhold-reisen.de

Aktuelle Reisen

Inkl. Haustierservice!
Preise pro Person im DZ

02.09. - 07.09. - 6 Tage nur **469,- €**
Hohe Tatra & Zipser Land

04.09. - 11.09. - 8 Tage nur **599,- €**
Die Lagune von Venedig - Lido di Jesolo

18.09. - 26.09. - 9 Tage nur **669,- €**
Badeurlaub Sonneninsel Rab

29.09. - 03.10. - 5 Tage nur **449,- €**
Das Weinland Mosel!

SILVESTER 29.12.-02.01. - 5 Tage ab **569,- €**
GARDASEE / BURGENLAND / MÄHREN / OSTSEE

Buchung und Informationen unter:

Tel. 03661 442 97 47

Geraer Straße 4 · 07973 Greiz-Gommla



Tagesfahrten

Alle Preise inkl. Eintritt !!!

23.08. Überraschungsfahrt Bäderdreieck 55,- €

25.08. Halle und Bernburg mit Schiff 55,- €

27.08. Erfurt & Brotmuseum 55,- €

29.08. Silberstadt Freiberg 59,- €

02.09. Moritzburg mit Krawattenfahrt 59,- €

02.09. Hungenparade Moritzburg 59,- €

25.09. Bayreuth - Festspielhaus 62,- €

28.09. Elbschifffahrt Havel und Dresden 62,- €

02.10. Kaffeefahrt zum Kristallhof 42,- €

09.10. Bernburg & Halleschen 66,- €

12.10. Fest auf'm Schwanenberg 54,- €

ERGÓ aktiv

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE & COACHING

Wallstraße 14 07570 Weida
Telefon 03 66 03 - 64 6986

SUSAN ROTHER WWW.ERGOTHERAPIE-ROTHER.DE

IHR E-BIKE-SPEZIALIST

IN GERA - AM RADWEG HINTER BAUHAUS

CITYBIKES | TOURENRÄDER | MOUNTAINBIKES | KINDERRÄDER

JETZT ENTDECKEN UND IN DIE SAISON STARTEN



www.ebike-gera.de

- ALLE GÄNGIGEN MOTORENHERSTELLER
- TESTSTRECKE, DIREKT AM RADWEG
- GÜNSTIGE FINANZIERUNGEN
- AUSREICHEND PARKPLÄTZE
- VOM EINSTEIGER BIS PROFI



IHR E-BIKE SPEZIALIST

W und H Autohaus GmbH & Co. KG
 07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11a
 Tel.: 03 65 / 55 20 549 · www.ebike-gera.de
 07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
 Tel.: 03 66 02 / 34 599 · www.ebike-gera.de



René SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl



schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes

☎ 036622 / 51869

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt
Tel.: 036 623 - 23 555

Bahnhofstr. 21
„Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht
Arbeitsrecht


priv. Baurecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

DIABETES?

Mit unserem Wissen rund um den diabetischen Fuß helfen wir Ihnen mit maßgefertigter Versorgung, die Ihre tägliche Lebensqualität verbessert.
Damit Sie sicher im Leben stehen. Fragen Sie uns.

Schuh-Petters GmbH
 07545 Gera | Berliner Str. 136
 Telefon 0365. 83 32 50
info@schuh-petters.de
www.schuh-petters.de



Orthopädie Schuh Macher



HOFMANN BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster
 Bahnhofstraße 24
 Telefon/Fax: 03 66 23 / 2 07 89
 E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

Die Tagespflege im Elstertal

„Tagsüber betreut und nicht allein –
abends zu Haus und wieder daheim.“

**Zuschuss über die Pflegekasse mit einem Pflegegrad
Abholung und Heimfahrt inklusive**

- Gedächtnistraining
- Ergotherapie
- Kreatives Gestalten
- Spielnachmittage
- Spaziergänge

TAG DER OFFENEN TÜR AM 1. SEPTEMBER von 10 bis 14 Uhr

Für das leibliche Wohl ist
gesorgt!



Marion's Pflegedienst GmbH

TEL.: 036623 227292
 Schlossstraße 2, 07980 Berga/Elster
info@haeusliche-alten-krankenpflege.de
www.haeusliche-alten-krankenpflege.de







DIE WICHTIGE ERGOTHERAPIE

Christiane Wicht
 Platz der Freiheit 4
 07570 Weida

Tel.: 036603 - 238 890

Termine nach tel. Vereinbarung,
Haus- & Heimbesuche möglich.